

Kanadische Lärche

Western Larch



Produkthinweise kanadische Lärche

Stand 06 / 2025

Die westamerikanische Lärche zählt zu den schwersten, härtesten und stärksten Nadelhölzern. Sie ist im Hochgebirge des oberen Columbia River-Beckens, im Südosten von British Columbia, Nordwest-Montana, Nord- und Zentralidaho, Washington sowie Nord- und Nordost-Oregon beheimatet.

Das Kernholz ist rostrot oder rötlich braun und dunkelt stark nach. Die feine Struktur und das überwiegend klein- bis mittelastige Erscheinungsbild zeichnen die Western Larch aus. Typisch sind kleine schwarze Äste und Harzgallen. Die Lärche arbeitet stark, neigt zum Verzug und bildet Trockenrisse.

Zusätzliche Informationen im Überblick:

- Botanische Bezeichnung: *Larix occidentalis*
- Starker Harzgehalt, dadurch würziger Geruch
- Mittlere Feuchteverformung
- Mäßiges Stehvermögen
- Hohe Festigkeit
- Gute Widerstandsfähigkeit gegen Witterung, Schädlinge und Säuren
- Für den Einsatz im Außenbereich geeignet
- Die Rohdichte beträgt ca. 0,60
- Eng gewachsen (feinjählig)
- Dauerhaftigkeitsklasse 3-4, gleich der sibirischen Lärche
- Die Ware ist technisch getrocknet (KD) und weist eine Holzfeuchte von 18 % +/- 2 % auf
- FSC- oder PEFC-zertifiziert
- Zurzeit nur in Fußlängen erhältlich, von 8–20 Fuß

Holztypische Merkmale wie Äste, Harzgallen sowie End- und Flächenrisse können enthalten sein. Durch die natürliche Nach Trocknung von Massivholz können im Bereich der Äste feine Risse entstehen. Bitte berücksichtigen Sie diese Eigenschaften bei Ihrer Projektplanung.

Wir bieten Hobelware aus kanadischer Lärche mit der Qualitätsbezeichnung "sgf. hobelfallend" an. Dies ist die handelsgebräuchliche Bezeichnung für vergleichsweise hochwertige Hobelware, die überwiegend aus sägefallendem Schnittholz produziert wird. "Hobelfallend" bedeutet, dass die Ware nach dem Hobeln **nicht** nachsortiert wird.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr HBV-Team

HBV Holz- und Baustoff-Vertrieb GmbH & Co. KG